

>> [Alle Nutzungsbedingungen anzeigen](#)

Nutzungsbedingungen für PayPal-Sammelzahlungen

Letzte Aktualisierung: 16. Januar 2024

 [PDF herunterladen](#)

Die vorliegenden Nutzungsbedingungen für PayPal-Sammelzahlungen regeln Ihre Nutzung des Sammelzahlungsdienstes von PayPal. Für Ihre Nutzung von PayPal-Sammelzahlungen gelten zudem die [Nutzungsbedingungen](#), die [Nutzungsrichtlinie](#) und die [Datenschutzerklärung](#) von PayPal sowie die weiteren zwischen Ihnen und PayPal vereinbarten Bedingungen.

Berechtigung zur Nutzung von PayPal-Sammelzahlungen

Um diesen Dienst nutzen zu können, benötigen Sie ein beanstandungsfreies, gültiges PayPal-Geschäftskonto und müssen erfolgreich bei PayPal die Berechtigung zur Nutzung von PayPal-Sammelzahlungen beantragt haben. Wir können zusätzliche Berechtigungskriterien oder weitergehende Einschränkungen der Verfügbarkeit von PayPal-Sammelzahlungen festlegen.

Nach erfolgreich beantragter Berechtigung können Sie den Sammelzahlungsdienst von PayPal nutzen, um in Verbindung mit Ihrer Geschäftstätigkeit umfangreiche Sammelzahlungen wie beispielsweise Provisionen, Rabatte, Belohnungen, Prämien oder Zahlungen an mehrere Empfänger zu senden. Gegebenenfalls steht Ihnen die Möglichkeit offen, Sammelzahlungen an berechnete PayPal-Konten zu senden.

PayPal-Sammelzahlungen sind für Geschäftskunden gedacht, die Mehrfachzahlungen, Massenzahlungen und Zahlungen im Einzugsverfahren vornehmen müssen. Wenn Sie Einmalzahlungen senden möchten, dann nutzen Sie bitte die dafür vorgesehenen PayPal-Dienste. PayPal-Sammelzahlungen dürfen nicht für Gehaltszahlungen, den Verkauf von Produkten, Geldsendungen an Freunde und Familie, die Bezahlung eines Händlers für einen Einkauf, den Kauf von Freischaltcodes oder für andere Zwecke verwendet werden, die nach unserer Einschätzung ein hohes Risiko darstellen. Wir können jederzeit nach eigenem Ermessen weitergehende Einschränkungen festlegen.

Gebühren

Die Gebühren für PayPal-Sammelzahlungen finden Sie auf der [Gebühreenseite](#).

Voraussetzungen, die Ihre Empfänger erfüllen müssen

Um eine Sammelzahlung empfangen zu können, benötigt jeder Ihrer Empfänger ein PayPal-Konto, das die folgenden Kriterien erfüllt (ein **„berechtigtes Konto“**):

- Das Konto befindet sich in einem berechtigten Land
- Es erlaubt dem Empfänger, Zahlungen zu empfangen
- Alle maßgeblichen Verifizierungserfordernisse von PayPal sind erfüllt, einschließlich der Bestätigung der E-Mail-Adresse und ggf. der Überprüfung von Mobiltelefonnummern
- Es liegen keine Beanstandungen vor (wie z.B. Einschränkungen oder Limits).

Die Bearbeitungszeit für Sammelzahlungen hängt von verschiedenen Faktoren ab, darunter die von Ihnen gewählte Integration (z.B. ob Sie Zahlungen in einem Batch oder über eine API-Integration senden), der Standort des Empfängers, die Anzahl der gesendeten Zahlungen sowie Typ und Status des PayPal-Kontos des Empfängers. Auf Ihre Empfänger finden alle für ihr PayPal-Konto geltenden Bedingungen Anwendung, einschließlich der jeweiligen Kundenvereinbarungen zwischen ihnen und uns. Sie sind kein Begünstigter von zwischen uns und Ihrem Empfänger vereinbarten Bedingungen und können aus diesen keine Rechte ableiten.

Wir behalten uns das Recht vor, die Möglichkeit eines Empfängers, über ein PayPal-Konto Sammelzahlungen zu empfangen, zu beenden, auszusetzen oder zu unterbinden. Dies kann z.B. bei Vorliegen eines der folgenden Gründe der Fall sein:

- Der Empfänger hat kein berechtigtes Konto.

- Der Empfänger hat gegen geltende Gesetze oder die mit PayPal vereinbarten Bedingungen verstoßen oder stellt ein zu hohes Risiko für PayPal oder andere Nutzer der PayPal-Dienste dar.
- Die Beendigung oder Aussetzung ist nach den Richtlinien und Verfahren von PayPal – einschließlich derjenigen in Bezug auf Sicherheit, Betrug und Risiken – geboten.
- Die E-Mail-Adresse des Empfängers’ wurde nicht bestätigt oder seine’ Telefonnummer ist nicht für Handyzahlungen aktiviert.
- Gegenüber diesen Empfängern werden die betreffenden Dienste durch PayPal eingestellt.

Nicht gebuchte Sammelzahlungen, Rückgaben und Rückbuchungen

Hat der Empfänger der vorgesehenen Sammelzahlung zum Zeitpunkt der Zahlungsanweisung kein berechtigtes Konto, kann er die Sammelzahlung beanspruchen, indem er innerhalb von 30 Tagen ein Konto eröffnet (sofern dies im Land seines Wohnsitzes zulässig ist) oder die erforderlichen Schritte unternimmt, um etwaige Kontoeinschränkungen zu beseitigen. Wenn der Empfänger die Sammelzahlung innerhalb dieses Zeitraums nicht beansprucht, erstattet PayPal Ihnen den Betrag der nicht gebuchten Sammelzahlung abzüglich etwaiger Gebühren. Sie können uns anweisen, eine noch nicht gebuchte Sammelzahlung zu stornieren. PayPal ist jedoch nicht verpflichtet, eine Sammelzahlung zurückzubuchen, und ist nicht dafür haftbar, wenn eine nicht gebuchte Sammelzahlung vor Ablauf von 30 Tagen nicht storniert oder zurückgebucht wird. Nachdem die Rückgabe des nicht gebuchten Guthabens an Sie erfolgt ist, besteht bei nicht gebuchten Sammelzahlungen keine weitere Verpflichtung von PayPal gegenüber Ihnen oder Ihrem Empfänger.

Verantwortung für Zahlungsanweisungen; Zahlungsfehler

Die Verantwortlichkeit für die Richtigkeit aller mit einer Sammelzahlung verbundenen Zahlungsanweisungen, die Sie an uns übermitteln, liegt ausschließlich bei Ihnen. Es besteht keine Verantwortung unsererseits für fehlende, unvollständige oder ungenaue Zahlungsanweisungen oder für eine Fehlleitung von Geld aufgrund solcher fehlenden, unvollständigen oder ungenauen Zahlungsanweisungen. Die Verantwortung bei fehlgeleiteten oder verlorenen Sammelzahlungen liegt bei Ihnen, wenn der von Ihnen angegebene Benutzername (z.B. die PayPal-ID des Zahlenden), die E-Mail-Adresse oder Mobiltelefonnummer unzutreffend ist oder einen anderen PayPal-Nutzer betrifft als den vorgesehenen Empfänger.

Wir können uns ausschließlich auf den Benutzernamen, die E-Mail-Adresse, die Mobiltelefonnummer oder andere Informationen in den Zahlungsanweisungen stützen, unabhängig davon, ob diese Angaben mit anderen Informationen in den Zahlungsanweisungen oder mit den Verifizierungsinformationen für den Benutzer (z.B. dem Namen des Inhabers des mit der E-Mail-Adresse des Empfängers verbundenen Kontos) nicht übereinstimmen. Wir sind nicht zur Überprüfung der in den Zahlungsanweisungen enthaltenen Informationen verpflichtet und unter keinen Umständen bei Sammelzahlungen haftbar, die wir in Übereinstimmung mit den Informationen ausführen, die in den von Ihnen erhaltenen Zahlungsanweisungen enthalten sind. Wird eine Sammelzahlung aufgrund eines Fehlers von uns fehlgeleitet oder falsch ausgeführt, besteht unsere einzige Verpflichtung darin, den Betrag der fehlgeleiteten oder verlorenen Sammelzahlung zu erstatten.

Einwilligung des Empfängers zu elektronischen Benachrichtigungen

Die Verantwortung dafür, sicherzustellen, dass jeder Ihrer Sammelzahlungsempfänger sich damit einverstanden erklärt hat, Zahlungen von Ihnen über die entsprechenden Dienste zu erhalten und von uns per E-Mail oder Textnachricht kontaktiert zu werden, liegt allein bei Ihnen. Durch die Nutzung von PayPal-Sammelzahlungen sichern Sie verbindlich zu, dass die E-Mail-Adressen oder Telefonnummern, die Sie zum Kontaktieren Ihrer Kunden verwenden, Ihnen von jedem Sammelzahlungsempfänger zur Verfügung gestellt wurden und dass Ihre Nutzung der Dienste zur Kontaktaufnahme mit Ihren Kunden nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften zulässig ist. Wir können Ihre Nutzung des Dienstes überprüfen oder von Ihnen den Nachweis verlangen, dass Ihre Empfänger ausdrücklich eingewilligt haben, Sammelzahlungen und damit verbundene E-Mail- oder Textnachrichten von Ihnen zu erhalten. Sie verpflichten sich, entsprechende Nachweise auf Verlangen vorzulegen. Durch das Einholen dieser ausdrücklichen Einwilligung erklären Sie, dass die Weitergabe der betreffenden Informationen an uns keinen “Verkauf” im Sinne des maßgeblichen Datenschutzrechts darstellt.

Keine Partnerschaft oder Befürwortung

Sie sind alleine für Ihre Rechtsbeziehung zu Ihren Sammelzahlungsempfängern verantwortlich. Wir übernehmen keine Verantwortung für Ihre Produkte, Ihre Dienstleistungen, Ihre geschäftliche Kommunikation mit Ihren Sammelzahlungsempfängern oder Ihre Verwendung von PayPal-Sammelzahlungen. Wenn Sie PayPal-Sammelzahlungen verwenden, dürfen Sie nicht den Eindruck erwecken, dass PayPal oder ein mit PayPal verbundenes Unternehmen Ihre Produkte, Dienstleistungen oder Werbeaktionen fördert oder anderweitig befürwortet. PayPal darf nur als Zahlungsmethode bezeichnet und ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung in keiner anderen Funktion erwähnt werden. Sie dürfen in Ihren Marketingmaterialien ohne vorherige Genehmigung von PayPal’ nicht für PayPal werben oder Ihre Empfänger zur Einrichtung eines

PayPal-Kontos anhalten. Werden Sie von PayPal zur Entfernung von Material im Zusammenhang mit den oben genannten Punkten aufgefordert, sind Sie verpflichtet, die Entfernung des betreffenden Materials innerhalb von 48 Stunden nach der Aufforderung durch PayPal vorzunehmen.

Sie dürfen Ihre Sammelzahlungsempfänger nicht auffordern, ihr PayPal-Passwort mitzuteilen, oder anderweitig direkt oder indirekt versuchen, ihr PayPal-Passwort in Erfahrung zu bringen, oder im Namen Ihrer zugrunde liegenden Kunden PayPal-Konten einrichten oder Passwörter festlegen.

Zweck von Sammelzahlungen; zusätzliche Einschränkungen

Sie sind allein dafür verantwortlich, genaue Angaben zum Verwendungszweck Ihrer Sammelzahlungen zu machen. Die von Ihnen übermittelten Informationen werden unter anderem für steuerliche Meldungen in den USA und zur Erfüllung sonstiger regulatorischer Verpflichtungen verwendet. PayPal kann sich für alle Zwecke auf Ihre Auswahl stützen, einschließlich der Ermittlung seiner Melde- und Einbehaltungspflichten nach den geltenden Vorschriften, unter anderem nach den Abschnitten 6050W und 3406 des Internal Revenue Code (IRC) der USA. Wenn Sie nicht angeben, um welche Art von Auszahlung es sich bei einer Sammelzahlung handelt, ist PayPal möglicherweise verpflichtet, die Sammelzahlung als meldepflichtige Zahlung zu behandeln, die den einschlägigen Vorschriften, unter anderem den Abschnitten 6050W und 3406 des IRC, unterliegt.

Ohne dass dadurch unsere sonstigen Rechte und Rechtsbehelfe eingeschränkt werden, können wir Ihren Zugang zu PayPal-Sammelzahlungen oder zu Ihrem PayPal-Konto sperren oder beenden, wenn wir feststellen, dass Sie PayPal oder die Sammelzahlungsdienste von PayPal missbrauchen, dass mit Ihrer Nutzung von PayPal oder den Diensten von PayPal für Sammelzahlungen ein zu hohes Risiko verbunden ist oder dass Sie gegen diese Bedingungen verstoßen haben.